

**Satzung
über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze
der Gemeinde Heinbockel
(Hebesatzsatzung)**

Aufgrund des § 25 Absätze 1 und 2 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), und des § 16 Absätze 1 und 2 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167) in Verbindung mit § 10 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes vom 01. November 2011 (Nds. GVBl. S. 576), jeweils in der gültigen Fassung, hat der Rat der Gemeinde Heinbockel in seiner Sitzung am 03.12.2024 die nachstehende Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Gemeinde Heinbockel (Hebesatzsatzung) beschlossen:

§ 1

Die Hebesätze für die Grundsteuern und die Gewerbesteuer werden wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|------|--|----------|
| 1. | Grundsteuer | |
| 1.1. | für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 440 v.H. |
| 1.2. | für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 295 v.H. |
| 2. | Gewerbesteuer auf | 420 v.H. |

§ 2

Diese Satzung tritt zum 01. Januar 2025 in Kraft.

Heinbockel, den 03.12.2024

Gemeinde Heinbockel
Der Bürgermeister

H a a c k

**Veröffentlichung aufkommensneutraler Hebesatz Grundsteuer
gem. § 7 Niedersächsisches Grundsteuergesetz**

Der aufkommensneutrale Hebesatz beträgt:

- 1.1. für die land- und forstwirtschaftlichen
Betriebe (Grundsteuer A) auf 440 v.H.
- 1.2. für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 296 v.H.

Die Abweichung zum festgesetzten Hebesatz beträgt:

- 1.1. für die land- und forstwirtschaftlichen
Betriebe (Grundsteuer A) auf 0 v.H.
- 1.2. für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf - 1 v.H.

Heinbockel, den 03.12.2024

Gemeinde Heinbockel
Der Bürgermeister

H a a c k